

Diebstahl eines Smartphones

Mainz, Stadthausstraße, Mittwoch, 31.10.2018, 12:16 Uhr - Am Mittwochmittag ist es zu einem Ladendiebstahl in der Stadthausstraße gekommen. Der Dieb (dunkler Teint) betritt das Geschäft und schaut sich ein Vorführhandy an. Durch das Hantieren mit dem Ausstellungsstück wird die Alarmanlage ausgelöst. Die Mitarbeiterin, welche sich gerade in einem Kundengespräch befindet, schaltet den Alarm aus und bittet den Mann, vorsichtig damit umzugehen. Nachdem der Beschuldigte das Geschäft verlassen hat, stellt die Mitarbeiterin fest, dass das Handy fehlt. Eine sofort eingeleitete Fahndung verläuft erfolglos.

Verkehrsunfall mit Fahrradfahrer

Mainz, Nikolaus-Becker-Straße, Mittwoch, 31.10.2018, 08:20 Uhr - Am Mittwochmorgen ist es in der Nikolaus-Becker-Straße zu einem Verkehrsunfall gekommen. Eine 26-Jährige befährt die Nikolaus-Becker-Straße mit ihrem Auto in Richtung "An der Phillipsschanze". Dort übersieht sie einen von links kommenden 38-jährigen Radfahrer. Es kommt zum Zusammenstoß zwischen dem Vorderrad des Radfahrers und des linken vorderen Kotflügels des Autos. Der Radfahrer stürzt und wird leicht verletzt.

Aufmerksame Bankmitarbeiterin verhindert Gewinnspielbetrug

Bretzenheim, Mittwoch, 31.10.2018, 14:00 Uhr - Eine 68-Jährige aus einem Wohngebiet im Bereich der IGS wird durch unterschiedliche Männer einer angeblichen Fa. Will GmbH 214 kontaktiert. Diese erklären ihr, sie habe ein Gewinnspiel-Abo abgeschlossen. Nach dem ihre Zahlungen ausgeblieben sind und keine Kündigung vorliegt, würde jetzt ein Gerichtsverfahren eingeleitet werden. Abwenden könne sie das nur durch eine umgehende Zahlung von 1.970 Euro. Die 68-Jährige hat ihrer Meinung nach an keinem Gewinnspiel teilgenommen. Um jedoch jeglichen Ärger zu vermeiden, begibt sie sich zu ihrer Bank, um den Betrag zu überweisen. Dort wird sie von einer Bankmitarbeiterin aufgeklärt, dass es sich dabei um eine derzeit häufig auftretende Betrugsmasche handelt. Nur durch das wachsame und umsichtige Verhalten der Bankmitarbeiterin konnte ein Schaden in diesem Falle verhindert werden.

Einbruch in Mehrfamilienhaus

Gonsenheim, Erfurter Straße, Mittwoch, 31.10.2018, 07:20 Uhr bis 18:00 Uhr - Ein 22-jähriger Bewohner eines Anwesens in der Erfurter Straße entdeckt nach der Heimkehr von der Arbeit, dass die Eingangstür zu seiner Wohnung offen steht. An dieser kann er Spuren einer gewaltsamen Öffnung und damit verbundene Beschädigungen feststellen. In der Wohnung bemerkt er, dass ein Tablet, ein Aschenbecher zusammen mit einem geringen, zweistelligen Bargeldbetrag fehlt.

Einbruch in Ladengeschäft

Mainz, Marktplatz, Mittwoch, 31.10.2018, 19:00 Uhr bis Donnerstag, 01.11.2018, 11:50 Uhr - Durch eine Hauseingangstür verschaffen sich Unbekannte, auf nicht geklärte Weise, über den Flur Zutritt zu einem Ladengeschäft am Marktplatz. Dabei überwinden sie eine Nebeneingangstür in dem sie das Schloss beschädigen. Sie dringen in das Ladenlokal ein und entwenden nur hochwertige Ware aus den Verkaufsregalen sowie Schränken. Der Schaden liegt in einem niedrigen, fünfstelligen Bereich.

Zivildahnder kontrollieren amtsbekannte Radfahrer

Mombach, Hauptstraße, 31.10.2018, 21:10 Uhr - Zivildahndern der Polizei fällt im Rahmen der Streifentätigkeit in der Hauptstraße eine Gruppe von Fahrradfahrern auf. Zwei der Personen haben jeweils zwei Böller bei sich, welche vermutlich unter das Sprengstoffgesetz fallen. Sie werden sichergestellt. Im Verlauf der Personenüberprüfungen wird ein Haftbefehl wegen einer nicht bezahlten Geldstrafe festgestellt. Die Person kann den Betrag begleichen, sodaß die Haftstrafe nicht angetreten werden muß.

Auffinden von verletzter Person

Mainz, Große Bleiche, Mittwoch, 31.10.2018, 02:00 Uhr bis 03:00 Uhr - Durch Mitarbeiterinnen der "Mission Hilfe" wird ein Wohnsitzloser 62-Jähriger in der Großen Bleiche aufgefunden. Er hat starke Verletzungen im Gesicht. Den Mitarbeiterinnen gibt er zu verstehen, dass ihn zuvor

eine ihm entfernt bekannte, ebenfalls wohnsitzlose Person, geschlagen hat. Diese Person hat angeblich auch seine Geldbörse mit einem niedrigen, zweistelligen Betrag entwendet. Die eintreffenden Polizeibeamten können während der Aufnahme des Sachverhaltes die Geldbörse bei ihm finden. Es fehlt jedoch das Bargeld. Aufgrund der schweren Gesichtsverletzungen wird er durch den Rettungsdienst in die Uniklinik gebracht. Der 62-Jährige beschreibt den Täter als etwa 170 cm groß, mit braunen Haaren und kräftiger Statur.

Einbruchversuch in Mehrfamilienhaus

Mainz, Eduard-David-Straße, Montag, 29.10.2018, 08:00 Uhr Dienstag, 30.10.2018, 12:00 Uhr - Eine 28-Jährige stellt in der Eduard-David-Straße an der Balkontür Beschädigungen fest. Auch lässt sich das zusätzlich an der Balkontür angebrachte Schloss nur noch schwer schließen. Offensichtlich haben unbekannte Täter versucht einzubrechen.

Senioren Opfer von Trickdieben

Dotzheim, Biebrich, 01.11.2018 - (ho) Im Verlauf des gestrigen Nachmittages sind mehrere Senioren in Wiesbaden Opfer von Trickdieben geworden. Gegen 13.00 Uhr klingelte es an der Wohnungstür einer 95-jährigen Frau in der Carl-von-Linde-Straße. Ein unbekannter Mann gab sich als Mitarbeiter der Krankenkasse aus und wurde daraufhin von der Seniorin in die Wohnung gelassen. Der Täter lenkte die Geschädigte geschickt ab und entwendete aus einem Schrank ein Etui mit mehreren Hundert Euro Bargeld. Der Mann wurde als ca. 60 Jahre alt, von kleiner Statur, bekleidet mit einer Winterjacke beschrieben. Gegen 13.30 Uhr kam es zu einer weiteren Tat in der August-Bebel-Straße. Hier versuchte sich ein Unbekannter Zugang zur Wohnung einer 87-jährigen Frau zu verschaffen, in dem er sich als Polizeibeamter auswies. Er fragte nach Bargeld und den Ersparnissen der Frau, worauf diese misstrauisch wurde und dem Mann den Zutritt zur Wohnung verweigerte. Als dies der Täter bemerkte, flüchtete er. Der falsche Beamte wurde als ca. 50 Jahre alt, ca. 1,70 Meter groß, mit mittelbraunen, nach hinten gekämmten Haare und mit einem beigen Mantel bekleidet beschrieben. Zwischen 14.00 Uhr und 15.00 Uhr klingelte eine weitere männliche Person in der Elise-Kirchner-Straße in Biebrich. Auch in diesem Falle gab sich der Mann gegenüber einem 86-jährigen Senioren als Polizeibeamter aus, der die Geldkassette in der Wohnung überprüfen müsse. In diesem Fall funktionierte der Trick und als der Mann die Wohnung des Geschädigten wieder verließ, war auch die Geldkassette samt Inhalt verschwunden. Der Mann sei etwa 1,70 Meter groß, älter als 40 Jahre, dunkel gekleidet und habe eine Mütze auf dem Kopf getragen. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft, ob zwischen den Taten ein Zusammenhang besteht.

Auseinandersetzung im Liliencare

Wiesbaden, Bahnhofplatz, 01.11.2018, gg. 21.30 Uhr - Gestern Abend ist es im Liliencare am Bahnhofplatz zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen gekommen. Ermittlungen der Wiesbadener Polizei zufolge geriet eine Gruppe von drei Männern mit zwei Mitarbeitern eines Sicherheitsunternehmens zunächst verbal aneinander. Diese erteilten dem Trio ein Hausverbot woraufhin die Situation eskaliert. Es kam zum Austausch von Tätlichkeiten, Beleidigungen und Bedrohungen, woraufhin die Polizei verständigt wurde. Da die Beteiligten unterschiedliche Angaben zum Sachverhalt machten, wurden zwei Strafanzeigen erstattet. Die Ermittlungen zu den Hintergründen der Auseinandersetzung dauern noch an.

Junge GraffitiSprayer festgenommen

Dotzheim, Kohlheckstraße, 01.11.2018, gg. 18.00 Uhr - Gestern Abend sind zwei junge GraffitiSprayer in der Kohlheckstraße auf frischer Tat festgenommen worden, als sie gerade dabei waren, die Wand einer Sporthalle in der Kohlheckstraße zu beschmierern. Eine Zeugin machte eine Kollegin der Wiesbadener Polizei in ihrer Freizeit auf den deutlichen Farbgeruch aufmerksam. Als die Polizistin daraufhin nach dem Rechten schaute, traf sie das Duo auf frischer Tat an und nahm Beide fest. Die Jugendlichen hatten noch ihre Atemmasken auf und diverse Farbsprühdosen dabei. Bei ihrer Tat verursachten sie einen Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro. Gegen Beide wurde Strafanzeige wegen Sachbeschädigung erstattet. Ob das Duo für weitere Farbschmierereien in Frage kommt, ermitteln derzeit Beamte im Haus des Jugendrechts.

Unfallfluchten mit hohem Sachschaden

Naurod, Biebrich, 01.11.2018 bis 02.11.2018 - Gestern wurden bei der Wiesbadener Polizei zwei Anzeigen wegen Fahrerflucht erstattet bei denen jeweils ein Sachschaden in Höhe von mindestens 2.000 Euro entstanden ist. Im Zeitraum zwischen 08.45 Uhr und 10.30 Uhr war in der Eckbornstraße in Naurod ein schwarzer Mercedes abgestellt, der auf der Beifahrerseite erheblich beschädigt wurde. Augenscheinlich entstand der Unfall beim Vorbeifahren eines anderen Fahrzeuges. Der Verursacher flüchtete. In diesem Fall nimmt das 4. Polizeirevier Hinweise unter der Telefonnummer (0611) 345-2440 entgegen. In der Nacht zum 02.11.2018 war ein blauer VW Passat in der Straße "Am Schlosspark" in Biebrich abgestellt. Heute Morgen wurden vom Besitzer des Wagens Kratzer und Dellen im Bereich der Fahrerseite festgestellt, die augenscheinlich ebenfalls von einem anderen Fahrzeug stammen. Vom Verursacher fehlte

jede Spur.